


 **ENTIAC**
ERP & Auto-ID


ZWF IT GROUP


KanBan

Die Realisierung des
Pull-Prinzips.

 www.entiac.com

 +49(0)5121-500-0

 Wetzellplatz 2,
31137 Hildesheim

 vertrieb@entiac.com



| Warum KanBan-Systeme nutzen?

Geringere Kapitalanbindung.

Dank des Pull-Prinzips haben Sie nur so viele Ressourcen in Ihrem Lager vorhanden, wie Sie benötigen. Verabschieden Sie sich von überschüssigen Lagerbeständen und reduzieren Sie somit Ihre lokalen Bestände, um Ihr gebundenes Kapital zu optimieren und verringern.

Selbstständiger Regelkreis.

Als selbständiger Regelkreis orientiert sich das KanBan System an definierten Informationen über Lieferanten, Mengen und Auftragsdaten aus Ihrem LV- oder ERP-System. Dabei identifiziert das System die benötigten Waren und löst automatisierte Folgeprozesse aus, ohne dass ein manueller Aufwand entsteht.

Bedarfsorientierter Lagerbestand.

Verhindern Sie Engpässe und eine schlechte Auslastung Ihres Lagers. Durch die Abstimmung der KanBan Prozesse auf Ihren tatsächlichen Verbrauch werden durch die KanBan Systeme bedarfsorientierte Lagerbestände realisiert. Somit haben Sie stet die benötigten Ressourcen für Ihre Aufträge.

Systemunabhängige Implementierung.

Die Integration der KanBan Systeme erfolgt über Schnittstellen und einer vorverarbeitenden Middleware. Als eigenständige Auto-ID Lösung sind die Systeme somit systemunabhängig in die benötigten LV- oder ERP-Systeme integrierbar.

| Wie funktioniert ein KanBan System?

1. Erkennung

Die Platzierung eines Signalträgers wird durch das KanBan Regal automatisiert erkannt.

2. Identifikation

Der Leerbehälter wird identifiziert und die benötigten Informationen des ERP-Systems ausgelesen.

3. Verarbeitung

Die erhobenen Daten werden innerhalb einer Middleware für Folgeprozesse weiterverarbeitet.

4. Buchung

Die verarbeiteten Datensätze werden innerhalb des ERP-System an der benötigten Stelle verbucht.

5. Folgeprozesse

Die Verbuchung der Informationen lösen die benötigten Folgeprozesse zur Beschaffung aus.



| Ihre Vorteile



Hohe Materialverfügbarkeit

Das Pull-Prinzip ermöglicht Warenbeschaffung passend zum Verbrauch und verhindert Materialengpässe. Dank der automatisierten Nachbestellung steht Ihnen das benötigte Material für Ihre anstehende Aufträge passgenau zur Verfügung.



Sofortige Datenübermittlung

Als vollständig integrierte Lösungen verbuchen die KanBan Systeme erkannte Artikel oder Behälter in Echtzeit. Somit sind alle Informationen bei Erkennung einsehbar und es entsteht ein direkter Datenaustausch zwischen den KanBan Systemen und Ihrem LV- oder ERP-System.



Reduzierter Bestand

Abgestimmt auf Ihre Aufträge und Ihren tatsächlichen Verbrauch von Material und Ressourcen optimiert die Nutzung eines KanBan Systems Ihre Lagerbestände. Das Pull-Prinzip sorgt hierbei für passgenaue Lagermengen und reduziert Ihren Bestand allein auf benötigte Waren und Ressourcen.



Reduktion manueller Tätigkeiten

Die Automatisierung der Erkennung und der daraus resultierenden Folgeprozesse erfolgt ohne manuelles Eingreifen. Daraus resultierend benötigen Sie keinen manuellen Arbeitsaufwand mehr, um benötigte Artikel oder Ressourcen zu erfassen und nachzubestellen.



Standortunabhängiges Monitoring

Durch die Implementierung der KanBan Systeme als eigenständige Anwendung, besteht die Möglichkeit eines standortunabhängigen Zugriffes. Dabei können Sie entweder mit der Cloudimplementierung des Systems oder per VPN weltweit auf die Informationen Ihres KanBan Systems zugreifen.



Flexibilität bei Bedarfsänderungen

Mit den KanBan Systemen können Sie flexibel auf Bedarfsänderungen reagieren. Bei Mehr- oder Minderbedarf erhöhen oder verringern sich automatisch Ihre Bestellzyklen, so dass aktiv bei der Waren-/Ressourcenbestellung auf Änderungen reagiert wird.



Wie kann eine KanBan Lösung umgesetzt werden?

Regalboden

Im Regal (z.B. auf dem oberen Regalboden) wird die Lesetechnik angebracht. Leere Behälter werden auf diesen Regalboden gestellt, automatisch identifiziert und die ausgelesenen Informationen an die Middleware übermittelt.

Briefkasten

Bei der Verwendung von RFID Chipkarten bietet sich die Verwendung einer Briefkastenslösung an. Dabei wird eine KanBan-Karte durch den Schlitz der Lösung eingeworfen, automatisch identifiziert, ausgelesen und weiterverarbeitet.

Lesekäfig

Zum Auslesen und Verarbeiten der Informationen wird ein Leerbehälter in einen Lesekäfig gestellt oder geworfen. Der Lesekäfig ist mit Lesetechnik versehen, sodass automatisiert beim Eingang des Leerbehälters weitere Schritte eingeleitet werden.

Technik



Identifikation: Zur Identifizierung kommt modernste RFID Lesetechnik in UHF oder HF Frequenzen zum Einsatz. Dabei setzen wir auf passgenaue Antennenformen für Regalsysteme oder robuste Reader für Briefkästen und Lesekäfige.



Datentransfer: Die Datenübermittlung erfolgt durch die ENTIAC COM-Box, die platzsparend und flexibel eingesetzt und angebracht werden kann. Um die Daten zu kommunizieren, können LAN, WLAN und GSM/LTE verwendet werden. Leistungsfähige Module filtern und werten Daten direkt vor Ort aus und kommunizieren mit der ENTIAC CLOUD oder einem Kundenserver.



Verarbeitung: Die ENTIAC CLOUD sammelt alle Daten der internen oder externen KanBan Systeme und verwaltet bzw. bereitet diese auf. Abfragen und Auswertungen können in der Cloud vorgenommen werden. Von hier aus werden die bereinigten Daten für ERP Systeme zur Verfügung gestellt.

Ihr Ansprechpartner bei uns



Jörg Dombrowski

Vertrieb Auto ID und MDE,
Project Manager

joerg.dombrowski@entiac.com

Tel.: +49 5121 500-129

Mobil: +49 1578 3500129



www.entiac.com



+49(0)5121-500-0



Wetzellplatz 2,
31137 Hildesheim



vertrieb@entiac.com

